

ISSN 0490-1606

Soziale Arbeit

Jahresregister 2008
57. Jahrgang



Sachverzeichnis

	Nr./Seite		
Ästhetik Lernen des Sozialen und ästhetische Erfahrung	10/11–433	Datenbank Onlinedatenbank für den gemeinnützigen Sektor. Mehr freiwilliges Engagement durch bessere Information	1– 2
Alkohol Wohnungslosigkeit und Alkohol. Ein Praxisbeispiel	1– 20	Demenz Ambulant betreute Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz. Erste Ergebnisse einer Studie zu Fragen der Lebensqualität	6–219
Alkoholkonsum Erwachsene Kinder alkoholbelasteter Familien. Eine Untersuchung unter Studierenden der Sozialen Arbeit	8–299	Deutsches Zentralinstitut Mehr Schutz für Spender und Spenderinnen. Die Weiterentwicklung der DZI-Spenderberatung	9–330
Anrede Kleidung und Anrede in der Sozialen Arbeit	6–222	Diagnostik Soziale Diagnostik und Klassifikation	9–343
Apologie Apologie der Sozialen Arbeit. Versuch einer geisteswissenschaftlichen Funktionsbestimmung im Anschluss an Odo Marquard	1– 8	Elementarbereich Bildungsminiaturen schreiben. Eine Methode für die Aus- und Weiterbildung sozialpädagogischer Fachkräfte im Elementarbereich	1– 15
Art, Ilse Theorie mit Leidenschaft: Ilse Art. Weiterhin aktuelle Fragen der Sozialen Arbeit	6–202	Erzieher Bildungsminiaturen schreiben. Eine Methode für die Aus- und Weiterbildung sozialpädagogischer Fachkräfte im Elementarbereich	1– 15
Ausbildung Bildungsminiaturen schreiben. Eine Methode für die Aus- und Weiterbildung sozialpädagogischer Fachkräfte im Elementarbereich	1– 15	Ethik Entwicklungslinien ethischer Paradigmen der Sozialen Arbeit. Hegel, das Judentum und die Postmoderne	8–282
Ausbildung Internationalität und Forschung in der Ausbildung der Sozialen Arbeit	10/11–419	Fachhochschule Theorie, Praxis und Forschung unter einem Dach. Das reformierte Studium der Sozialen Arbeit an der ASFH	10/11–397
Ausbildungskonzept Alice Salomon in Japan. Salomons Ausbildungskonzept auf dem Weg in die japanische Sozialarbeit	10/11–447	Familie Erwachsene Kinder alkoholbelasteter Familien. Eine Untersuchung unter Studierenden der Sozialen Arbeit	8–299
Aussiedler Lebenslage und Integration von Aussiedlern und Aussiedlerinnen	4–134	Familienarbeit Family Group Conference. Ein Jugendamt macht sich auf den Weg	9–322
Behindertenhilfe Community Care und Community Living. Wie stellt sich die Soziale Arbeit mit den neuen Entwicklungen in der Behindertenhilfe?	7–256	Familienhilfe Problemfamilie – ein Fall für die Hebamme?	3– 89
Berlin Die Zwillingswiege Sozialer Arbeit in Berlin	10/11–371	Forschung Internationalität und Forschung in der Ausbildung der Sozialen Arbeit	10/11–419
Berliner Notdienst Kinderschutz in der Praxis. Der Berliner Notdienst	12–492	Forschung Zur Zukunft von Forschung und Lehre. Professorinnen und Professoren an den Fachbereichen Soziale Arbeit	5–162
Betreute Wohngemeinschaft Ambulant betreute Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz. Erste Ergebnisse einer Studie zu Fragen der Lebensqualität	6–219	Freiwilliges Engagement Onlinedatenbank für den gemeinnützigen Sektor. Mehr freiwilliges Engagement durch bessere Information	1– 2
Bildungsminiatur Bildungsminiaturen schreiben. Eine Methode für die Aus- und Weiterbildung sozialpädagogischer Fachkräfte im Elementarbereich	1– 15	Freizeit Zeitvertreib und Langeweile. Die Last der „langen Weile“ und die Sehnsucht nach Muße	8–292
Biographiearbeit Ethik der Biographiearbeit. Alteritätsphilosophische und erinnerungs-ethische Reflexionen zu Konzepten biographischen Arbeitens	3–102	Frühintervention Präventionsprojekt Zappelphilipp. Frühintervention bei auffällig gewordenen Kindern	2– 58
Bürgergesellschaft Die Bürgergesellschaft im Spiegel der aktuellen Parteiprogramme. Neue Antworten auf soziale und demokratische Grundfragen?	3– 82	Frühwarnsystem Soziale Frühwarnsysteme und Kinderschutz	12–481
Bürgerschaftliches Engagement Bürgerschaftliche Professionalität Sozialer Arbeit. Biographische Entstehung und organisationelle Einbindung	10/11–425	Funktionsbestimmung Apologie der Sozialen Arbeit. Versuch einer geisteswissenschaftlichen Funktionsbestimmung im Anschluss an Odo Marquard	1– 8
Burnout Burnout bei Sozialarbeitern und Sozialarbeiterinnen. Theorie und Interventionsperspektiven	5–170	Gemeinwesenarbeit Zur Wiederentdeckung der Gemeinwesenarbeit als Methode der Sozialen Arbeit	5–176

Geschlechterverhältnis Zur Geschichte des Geschlechterverhältnisses in der Sozialen Arbeit	10/11–387	Kinderschutz Kinderschutz in der Praxis. Der Berliner Notdienst	12–492
Gesprächsführung Motivierende Gesprächsführung und systemische Beratung. Ein Vergleich	2– 64	Kinderschutz Soziale Frühwarnsysteme und Kinderschutz	12–481
Großbritannien „As well as“ – Das britische Sure Start Programme	7–261	Kindesmissbrauch Primärprävention sexuellen Kindesmissbrauchs	3– 96
Hebamme Problemfamilie – ein Fall für die Hebamme?	3– 89	Kindeswohlgefährdung Der Schutzauftrag bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung. Handlungsanforderungen an die öffentliche Jugendhilfe	12–473
Historische Entwicklung Die Zwillingswiege Sozialer Arbeit in Berlin	10/11–371	Klassifikation Soziale Diagnostik und Klassifikation	9–343
Historische Entwicklung Zur Geschichte des Geschlechterverhältnisses in der Sozialen Arbeit	10/11–387	Kleidung Kleidung und Anrede in der Sozialen Arbeit	6–222
Hoffnung Postmodern geprägte Hoffnung und ihre Bedeutung in der psychosozialen Arbeit	2– 51	Kommunikation Kommunikation in der Sozialarbeit. Theorie und Praxisbeispiel Rütli-Schule	5–181
Identität Kroatinnen und Kroaten der zweiten Generation. Herkunftsorientierung und Identitätsbildung	4–129	Korporatismus Riskanter Korporatismus. Der misslungene Angriff auf die Wohlfahrtsverbände als langfristiges Krisensymptom	7–251
Information Onlinedatenbank für den gemeinnützigen Sektor. Mehr freiwilliges Engagement durch bessere Information	1– 2	Krise Riskanter Korporatismus. Der misslungene Angriff auf die Wohlfahrtsverbände als langfristiges Krisensymptom	7–251
Integration Kroatinnen und Kroaten der zweiten Generation. Herkunftsorientierung und Identitätsbildung	4–129	Kritik Hilfe! – Zur Kritik des Mitleids	2– 42
Integration Lebenslage und Integration von Aussiedlern und Aussiedlerinnen	4–134	Kritik Kritik am System – im System? Zur Debatte um die Funktion der Systemtheorie in der Sozialen Arbeit	4–146
Internationalisierung European Summer School Berlin. Ein Beitrag zur Internationalisierung des Studiums an der ASFH	10/11–441	Kroatien Kroatinnen und Kroaten der zweiten Generation. Herkunftsorientierung und Identitätsbildung	4–129
Internationalität Internationalität und Forschung in der Ausbildung der Sozialen Arbeit	10/11–419	Kunst Die soziale Legitimation von Kunst ist Asozialität	9–339
Japan Alice Salomon in Japan. Salomons Ausbildungskonzept auf dem Weg in die japanische Sozialarbeit	10/11–447	Langeweile Zeitvertreib und Langeweile. Die Last der „langen Weile“ und die Sehnsucht nach Muße	8–292
Judentum Entwicklungslinien ethischer Paradigmen der Sozialen Arbeit. Hegel, das Judentum und die Postmoderne	8–282	Lebenswelt Entfremdete Sozialräume und desorientierte Lebenswelten. Eine kritische Anfrage an Paradigmen der Sozialen Arbeit	4–122
Jugendamt Family Group Conference. Ein Jugendamt macht sich auf den Weg	9–322	Lebenswelt Sozialräumliche Lebensweltanalyse von jugendlichen Bahnhofscliquen. Eine Untersuchung aus der Schweiz	8–303
Jugendamt Zur Arbeit des Jugendamtes nach § 8a SGB VIII. Erkenntnisse aus der Evaluation fehlerhaft behandelter Fälle	12–488	Lehre Zur Zukunft von Forschung und Lehre. Professorinnen und Professoren an den Fachbereichen Soziale Arbeit	5–162
Jugendhilfe Der Schutzauftrag bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung. Handlungsanforderungen an die öffentliche Jugendhilfe	12–473	Mensch Der Mensch der Sozialarbeit. Zur Unbestimmbarkeit eines Platzhalters – eine systemtheoretische Reflexion	4–140
Jugendlicher Sozialräumliche Lebensweltanalyse von jugendlichen Bahnhofscliquen. Eine Untersuchung aus der Schweiz	8–303	Methode Family Group Conference. Ein Jugendamt macht sich auf den Weg	9–322
Kind Erwachsene Kinder alkoholbelasteter Familien. Eine Untersuchung unter Studierenden der Sozialen Arbeit	8–299	Methode Methodenlehre als sozialpädagogische Aufgabe	10/11–382
Kinderschutz Der Schutzauftrag bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung. Handlungsanforderungen an die öffentliche Jugendhilfe	12–473	Methode Zur Wiederentdeckung der Gemeinwesenarbeit als Methode der Sozialen Arbeit	5–176
Kinderschutz Keine Hilfe ohne Kontrolle? Keine Kontrolle ohne Hilfe! Thesen zu einem Spannungsverhältnis sozialpädagogischer Kinderschutzarbeit	12–466	Mitleid Hilfe! – Zur Kritik des Mitleids	2– 42
		Parteiprogramm Die Bürgergesellschaft im Spiegel der aktuellen Parteiprogramme. Neue Antworten auf soziale und demokratische Grundfragen?	3– 82
		Peergroup Sozialräumliche Lebensweltanalyse von jugendlichen Bahnhofscliquen. Eine Untersuchung aus der Schweiz	8–303

Pflegebedürftiger Versorgung von Pflegebedürftigen mit erhöhtem Betreuungsbedarf. Strukturfördernde Aspekte durch das Pflegeleistungs-Ergänzungsgesetz	6–212	Studium European Summer School Berlin. Ein Beitrag zur Internationalisierung des Studiums an der ASFH	10/11–441
Postmoderne Entwicklungslinien ethischer Paradigmen der Sozialen Arbeit. Hegel, das Judentum und die Postmoderne	8–282	Studium Lernen des Sozialen und ästhetische Erfahrung	10/11–433
Präventionsprojekt Präventionsprojekt Zappelphilipp. Frühintervention bei auffällig gewordenen Kindern	2– 58	Studium Theorie, Praxis und Forschung unter einem Dach. Das reformierte Studium der Sozialen Arbeit an der ASFH	10/11–397
Primärprävention Primärprävention sexuellen Kindesmissbrauchs	3– 96	Summer School European Summer School Berlin. Ein Beitrag zur Internationalisierung des Studiums an der ASFH	10/11–441
Psychosoziale Arbeit Postmodern geprägte Hoffnung und ihre Bedeutung in der psychosozialen Arbeit	2– 51	Sure Start Programme „As well as“ – Das britische Sure Start Programme	7–261
Rütli-Schule Kommunikation in der Sozialarbeit. Theorie und Praxisbeispiel Rütli-Schule	5–181	Systemische Beratung Motivierende Gesprächsführung und systemische Beratung. Ein Vergleich	2– 64
Salomon, Alice Alice Salomon in Japan. Salomons Ausbildungskonzept auf dem Weg in die japanische Sozialarbeit	10/11–447	Systemtheorie Der Mensch der Sozialarbeit. Zur Unbestimmbarkeit eines Platzhalters – eine systemtheoretische Reflexion	4–140
Schweiz Sozialräumliche Lebensweltanalyse von jugendlichen Bahnhofscliquen. Eine Untersuchung aus der Schweiz	8–303	Systemtheorie Kritik am System – im System? Zur Debatte um die Funktion der Systemtheorie in der Sozialen Arbeit	4–146
Sexualität Primärprävention sexuellen Kindesmissbrauchs	3– 96	Theoriebildung Theorie mit Leidenschaft: Ilse Arlt. Weiterhin aktuelle Fragen der Sozialen Arbeit	6–202
Sozialarbeit Der Mensch der Sozialarbeit. Zur Unbestimmbarkeit eines Platzhalters – eine systemtheoretische Reflexion	4–140	Theorie-Praxis Typen der Case-Management-Kritik. Theorie oder Praxis?	9–350
Soziale Arbeit Apologie der Sozialen Arbeit. Versuch einer geisteswissenschaftlichen Funktionsbestimmung im Anschluss an Odo Marquard	1– 8	Weiterbildung Bildungsminiaturen schreiben. Eine Methode für die Aus- und Weiterbildung sozialpädagogischer Fachkräfte im Elementarbereich	1– 15
Soziale Arbeit Die Zwillingswiege Sozialer Arbeit in Berlin	10/11–371	Wohlfahrtsverband Riskanter Korporatismus. Der misslungene Angriff auf die Wohlfahrtsverbände als langfristiges Krisensymptom	7–251
Soziale Arbeit Entfremdete Sozialräume und desorientierte Lebenswelten. Eine kritische Anfrage an Paradigmen der Sozialen Arbeit	4–122	Wohnungslosigkeit Wohnungslosigkeit und Alkohol. Ein Praxisbeispiel	1– 20
Soziale Arbeit Entwicklungslinien ethischer Paradigmen der Sozialen Arbeit. Hegel, das Judentum und die Postmoderne	8–282	Wronsky, Siddy Siddy Wronsky – Ein Leben für die Sozialarbeit	7–242
Soziale Kulturarbeit Lernen des Sozialen und ästhetische Erfahrung	10/11–433	Zappelphilipp Präventionsprojekt Zappelphilipp. Frühintervention bei auffällig gewordenen Kindern	2– 58
Soziale Persönlichkeit Siddy Wronsky – Ein Leben für die Sozialarbeit	7–242	Zeit Zeitvertreib und Langeweile. Die Last der „langen Weile“ und die Sehnsucht nach Muße	8–292
Soziale Persönlichkeit Theorie mit Leidenschaft: Ilse Arlt. Weiterhin aktuelle Fragen der Sozialen Arbeit	6–202	Zweite Generation Kroatinnen und Kroaten der zweiten Generation. Herkunftsorientierung und Identitätsbildung	4–129
Sozialgesetzbuch VIII Zur Arbeit des Jugendamtes nach § 8a SGB VIII. Erkenntnisse aus der Evaluation fehlerhaft behandelter Fälle	12–488		
Sozialpädagogik Keine Hilfe ohne Kontrolle? Keine Kontrolle ohne Hilfe! Thesen zum Spannungsverhältnis sozialpädagogischer Kinder-schutzarbeit	12–466		
Sozialpädagogik Methodenlehre als sozialpädagogische Aufgabe	10/11–382		
Sozialraum Entfremdete Sozialräume und desorientierte Lebenswelten. Eine kritische Anfrage an Paradigmen der Sozialen Arbeit	4–122		
Spendenwesen Mehr Schutz für Spender und Spenderinnen. Die Weiterentwicklung der DZI-Spenderberatung	9–330		

DZI-Kolumne	Nr./Seite	Anschriften der Autorinnen und Autoren	1- 1
	1- 3		2- 41
	2- 43		3- 81
	3- 83		4-121
	4-123		5-161
	5-163		6-201
	6-203		7-241
	7-243		8-281
	8-283		9-321
	9-323		10/11-369-370
	10/11-373		12-465
	12-467		
Rundschau		Impressum	1- 40
	1- 27		2- 80
	2- 69		3-120
	3-108		4-160
	4-150		5-200
	5-187		6-240
	6-228		7-280
	7-269		8-320
	8-307		9-368
	9-357		10/11-464
	10/11-452		12-508
	12-496		
Tagungskalender	1- 32		
	2- 72		
	3- 111		
	4-153		
	5-191		
	6-232		
	7-272		
	8-311		
	9-360		
	10/11-456		
	12-500		
	Bibliographie Zeitschriften	1- 33	
2- 73			
3- 112			
4- 154			
5-192			
6-233			
7-273			
8-312			
9-361			
10/11-457			
12-501			
Verlagsbesprechungen		1- 37	
	2- 77		
	3- 117		
	4- 157		
	5- 197		
	6-237		
	7-277		
	8-317		
	9-364		
	10/11-461		
	12-504		

Autorenverzeichnis

	Nr./Seite		
Albrecht, Peter-Georg	3– 82	Müller, Sebastian	1– 15
Alscher, Mareike	9–330	Neff, Christel	9–330
Amthor, Ralph-Christian	5–162	Noack, Wilfried	4–134
Balon-Rohr, Elisabeth	9–339	Nowak, Jürgen	10/11–441
Bango, Jenö	5–181	Okada, Emiko	10/11–447
Bauer, Edith	8–282	Ostheimer, Jochen	4–146
Bojack, Barbara	1– 20	Pantucek, Peter	6–202
Buttner, Peter	9–343	Rätz-Heinisch, Regina	10/11–425
Clausen, Jens	7–256	Reinicke, Peter	7–242
Cornel, Heinz	10/11–397	Ristow, Gerhard	2– 58
Damrow, Miriam K.	3– 96	Röh, Dieter	1– 8
Domkowsky, Romi	10/11–433	Samuray, Sabine	9–322
Eisert, Thomas	2– 58	Sauer, Peter	6–212
Feustel, Adriane	10/11–371	Schiller, Hans-Ernst	2– 42
Frenzke-Kulbach, Annette	5–176	Schneider, Eva	3– 89
Frenzke-Kulbach, Annette	12–473	Schönig, Werner	7–251
Funk, Tobias	9–350	Schrappner, Christian	12–466
Geißler-Piltz, Brigitte	10/11–397	Schulz, Nadine	8–299
Gerlach, Florian	12–488	Sequani, Antonia	2– 64
Gögercin, Süleyman	4–129	Stahmer, Ingrid	10/11–371
Großmaß, Ruth	10/11–387	Stoppe, Juliane	8–299
Hampe-Grosser, Andreas	9–322	Thiels, Cornelia	6–222
Hellerich, Gert	2– 51	Vladisavljevic, Katarina	4–129
Hermens, Angela	2– 58	Vogelsang, Martin	1– 2
Hofmann, Sandra	2– 58	Vorlaufer, Johannes	8–292
Jost, Annemarie	8–299	Wagenblass, Sabine	12–481
Kirschning, Antje	10/11–397	White, Daniel	2– 51
Kleiner, Gabriele	6–219	Wieler, Joachim	10/11–433
Kleve, Heiko	4–140	Wilfing, Heinz	9–339
Knecht, Alban	9–343	Wißmann, Peter	6–212
Koch, Gerd	10/11–433	Soziale Arbeit	
Köhn, Beate	12–492	▲ wird herausgegeben vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen und der Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz des Landes Berlin	
Koschwitz, Heidi	10/11–371	▲ wird redaktionell gestaltet von Burkhard Wilke (verantwortlich) Tel. 030/83 90 01-11, Heidi Koschwitz Tel. 030/ 83 90 01-23, Hartmut Herb, Carola Schuler (alle DZI), unter Mitwirkung von Prof. Dr. Horst Seibert, Darmstadt; Prof. Dr. Antonin Wagner, Zürich/Schweiz; Dr. Johannes Vorlaufer, Wien/Österreich	
Kremer, Romy	10/11–441	▲ erscheint 11-mal jährlich mit einer Doppelnummer	
Labonté-Roset, Christine	10/11–419	Verlag: DZI, Bernadottestr. 94, 14195 Berlin	
Lienkamp, Christoph	3–102	Tel. 030/83 90 01-23, Fax 030/ 831 47 50	
Maiss, Maria	6–202	Internet: http://www.dzi.de , E-Mail: verlag@dzi.de	
Maroon, Istifan	5–170	ISSN 0490-1606	
Metzger, Marius	8–303		
Miersch, Kerstin	7–261		
Motzke, Katharina	7–251		
Mührel, Eric	4–122		
Müller, C. Wolfgang	10/11–382		
Müller, Christoph	1– 20		